

Dreimonatsbericht
1/2008

Konzern...Kennzahlen

	fortgeführter Bereich		Veränderung in %
	Q1 07/08* T-€	Q1 06/07* T-€	
Umsatz	8.861	9.421	-5,9
EBIT fortgeführter Bereich	-891	-1.253	n.a.
Ergebnis vor Ertragsteuern fortgeführter Bereich	-1.175	-1.684	n.a.
Auftragsbestand am Ende der Berichtsperiode	1.741**	383	n.a.
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	0,0
Eigenkapital	65.200	66.593	-2,1
Eigenkapitalquote	53,6 %	50,5 %	6,1
Bilanzsumme	121.592	131.801	-7,7
Mitarbeiter (Stichtag)	Anzahl 295	310	-4,8
Mitarbeiter (Durchschnitt)	Anzahl 295	312	-5,4
Personalaufwand	3.326	3.553	-6,4
Investitionen	506	557	-9,1
Cashflow aus laufender Tätigkeit	-791	-660	n.a.
Cashflow aus Investitionstätigkeit	-17.799	-263	n.a.
Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	743	817	-9,1
Anzahl der Aktien in Mio. (Stichtag)	16,9	16,9	0,0
Ergebnis pro Aktie in Euro	-0,062	-0,101	n.a.

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November

** Es handelt sich hierbei um einen Einmaleffekt aufgrund von Bestellungen, die für mehrere Monate im Voraus plaziert wurden

BERICHT DES VORSTANDS



Karl-Heinz Riggers
Vorstandsvorsitzender

Bernhard Giessel
Vorstand

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre, Geschäftspartner und -freunde,

das erste Quartal des Geschäftsjahres 2007/2008 steht nach dem Verkauf unserer Generikasparte ganz unter dem Zeichen der Neuausrichtung. Hierbei konzentrieren wir uns zum einen auf die Konsolidierung unseres verbliebenen Lösungsgeschäftes. Zum Anderen arbeiten wir an neuen Geschäftstreibern bzw. -gebieten, mit denen wir zukünftig unser Geschäft erweitern werden.

Im fortgeführten Geschäftsbereich erzielten wir im 1. Quartal 2008 einen Umsatz von 8,9 Mio. €, der im Vergleich zum Vorjahresquartal (9,4 Mio. €) um ca. 0,5 Mio. € nach unten abweicht. Ursächlich für die Reduzierung des Umsatzes um 5,9 % ist unsere Restrukturierung im Bereich Vertrieb sowie die Aussortierung von margenschwachen Produkten aus unserem Sortiment. Im Bereich der Infusions- und Spüllösungen wurde eine nahezu gleiche Umsatzhöhe von 7,3 Mio. € wie zum Vorjahresquartal (7,4 Mio. €) erreicht.



BERICHT DES VORSTANDS

Im gleichen Zuge konnte der Bruttogewinn der fortgeführten Geschäftsbereiche von 2,1 Mio. € im Vorjahr des 1. Quartals auf nun 2,8 Mio. € gesteigert werden. Entsprechend verbesserte sich die Bruttomarge von 22 % im Vorjahresquartal auf 31 % des I. Quartals 2008. Wesentlich für die Verbesserung des Bruttogewinnes war die Reduzierung der Umsatzkosten von 7,3 Mio. € im Vorjahresquartal zu 6,1 Mio. € im 1. Quartal 2008. Diese erfolgte über eine Optimierung der Produktions- und Supply Chain-Prozesse, die zu einer deutlichen Verbesserung der Produktivität im Konzern über die gesamte Wertschöpfungskette führte.

Im Rahmen unserer Neuausrichtung konnten im Bereich der Verwaltungskosten durch die Zusammenfassung der Funktionen Rechnungswesen, Einkauf, IT und Controlling in eine eigene Service-Gesellschaft Kosten reduziert werden. Gegenläufig erhöhen sich im Vergleich zum Vorjahresquartal aufgrund der Restrukturierung die Vertriebskosten im fortgeführten Bereich. So kam es bei der Restrukturierung zur Verlagerung des Vertriebsstandortes von Dreieich nach Pfullingen und München.

Im 1. Quartal 2008 wurde ein EBIT im fortgeführten Bereich von T-€ –891 erreicht, nach T-€ –1.253 im 1. Quartal des Vorjahres. Damit verbesserte sich die EBIT-Marge von –13 % (1. Quartal 2007) auf –10 % des 1. Quartals 2008. Das Ergebnis liegt deutlich in unserem Plan und erfüllt damit unsere Erwartungen.

Auch im Finanzbereich verbesserte sich das Ergebnis vor Steuern mit T-€ –1.175 gegenüber T-€ –1.684 im Vorjahresquartal. Nach Steuern ergeben sich daraus T-€ –1.049 (1. Quartal 2008) bzw. T-€ –1.711 (1. Quartal 2007).

Beim operativen Cashflow vor Veränderungen im Nettoumlaufvermögen stehen dem EBIT von T-€ –891 Abschreibungen i.H.v. T-€ 818 gegenüber, was zu einem fast ausgeglichenen Cash-Saldo von T-€ –73 führt.

Der Verlust je Aktie verringerte sich auf –6,2 Eurocents im 1. Quartal 2008 im Vergleich zu –10,1 Eurocents aus dem 1. Quartal 2007 im fortgeführten Bereich.



Karl-Heinz Riggers
Vorstandsvorsitzender



Bernhard Giessel
Vorstand

DREIMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Umsatzerlöse

KONZERN

In den ersten Monaten des laufenden Geschäftsjahres ging der Umsatz gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres im fortgeführten Bereich um 5,9 % auf 8,9 Mio. € zurück (Vorjahr 9,4 Mio. €). Trotzdem ist ein Anstieg der Bruttomarge auf 31,1 % im fortgeführten Bereich positiv zu verzeichnen (Vorjahr 22 % im fortgeführten Bereich und 33,2 % im Gesamtbereich). Die Reorganisation und die Restrukturierungsmaßnahmen der letzten Monate wirken sich hier positiv aus.

SEGMENTE

Die Umsätze mit Infusions- und Spüllösungen in Höhe von 7,3 Mio. € sind gegenüber dem ersten Vorjahresquartal 2007 (7,4 Mio. €) fast konstant geblieben.

Ab dem Geschäftsjahr 2007/2008 gibt es kein Segment Generika mehr. Die Werte des Segments Generika für das 1. Quartal 2006/2007 sind in diesem Quartalsabschluss in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten. Ein Jahresvergleich der Umsätze im Segment Sonstige ist damit nicht aussagekräftig.

Das Segment Sonstige umfasst Anästhetika, Injektabilia, andere Generika in Italien und den Niederlanden, technische Medizinprodukte, Dialyseprodukte und Dialyselösungen (Italien) sowie den Holdingbereich. Im Segment Sonstige lag der Umsatz des 1. Quartals 2007/2008 bei 1,6 Mio. €. Im Vergleich lag der Umsatz im Segment Sonstige im 1. Quartal 2006/2007 ohne aufgegebenen Generikabereich bei 2 Mio. €.

Vertriebskosten

KONZERN

Die Vertriebskosten in Höhe von 3,5 Mio. € sind um 0,3 Mio. € niedriger als im Vergleichszeitraum des Vorjahres und betragen somit 39 % des Umsatzes. Die Vertriebskosten des Vorjahresquartals von 3,8 Mio. € entfallen mit 2,6 Mio. € auf den fortgeführten Bereich.

Verwaltungskosten

Die Verwaltungskosten liegen bei 0,8 Mio. € und betragen aktuell 9,3 % des Umsatzes. Dies ist somit eine deutliche Reduktion gegenüber dem Vorjahresquartal mit 1 Mio. € im fortgeführten Bereich zuzüglich 0,4 Mio. € im aufgegebenen Bereich. Nach Aufgabe des Standortes Dreieich, der darauf folgenden Reorganisation und der Zentralisierung der Verwaltungsaufgaben, konnten im Verwaltungsbereich die ersten Einsparungen verzeichnet werden.

Forschung & Entwicklungskosten

In den ersten drei Monaten betragen die Aufwendungen für Entwicklung T-€ 130, die nach IFRS aktiviert wurden.

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit (EBIT)

KONZERN

Der Konzern hat mit T-€ –891 ein negatives EBIT zu verzeichnen, dieses ist aber um T-€ 362 besser als das EBIT des Vorjahresquartals im fortgeführten Bereich (T-€ –1.253).

SEGMENTE

Das EBIT des Geschäftsbereichs Infusions- und Spüllösungen mit T-€ –593 und einer EBIT-Marge von – 8,1 % im ersten Quartal 2007/2008 liegt nur geringfügig unter dem Ergebnis des Vorjahresquartals mit einem EBIT von T-€ –580 und –7,8 %. Ein besseres Ergebnis in diesem Segment wurde durch die andauernden Lieferengpässen bei Injektionslösungen im ersten Quartal des Geschäftsjahres verhindert.

Wie unter »Umsatzerlöse« bereits erläutert, ist ein Jahresvergleich im Bereich Sonstiges nicht aussagekräftig. Im ersten Quartal des Geschäftsjahres wurde im Segment Sonstige ein EBIT von T-€ –298 realisiert, während im 1. Quartal 2006/2007 im gleichen Segment, aber ohne aufgegebenen Generikabereich, ein EBIT von T-€ –672 erreicht wurde.

DREIMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Ergebnis vor Steuern

Im fortgeführten Bereich ist bei dem Konzern-EBT im ersten Quartal ein positiver Trend zu verzeichnen. Mit T-€ -1.175 im 1. Quartal 2007/2008 lag das EBT um T-€ 509 über dem Wert des Vorjahres im fortgeführten Bereich (T-€ -1.684).

Periodenergebnis/ Gewinn pro Aktie

Das Periodenergebnis des ersten Quartals zeigt mit T-€ -1.049 eine deutliche Verbesserung gegenüber dem Vorjahresquartal im fortgeführten Bereich mit T-€ -1.711. Das Periodenergebnis Gesamt im Vorjahr von T-€ -72, das das Ergebnis des inzwischen aufgegebenen Generikabereichs enthält, ist mit dem fortgeführten Bereich des laufenden Geschäftsjahres nicht vergleichbar. Somit beträgt das Ergebnis pro Aktie im ersten Quartal des Geschäftsjahres -0,062 € nach -0,004 € im Vorjahresquartal.

Finanzlage

Der ausgewiesene Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit belief sich im ersten Quartal auf T-€ -791 und zeigt damit einen Rückgang von T-€ -131 im

fortgeführten Bereich im Vergleich zum Vorjahresquartal (T-€ -660). Der negative Cashflow ist auf die konstant gebliebene Zinsbelastung von T-€ -464 (Vorjahr im fortgeführten Bereich: T-€ -466) zurückzuführen. Einen Beitrag zum negativen Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit leistet auch die Abnahme der Forderungen (+4,4 Mio. €) bei gleichzeitigem Abbau der Verbindlichkeiten (-3,7 Mio. €) und Zunahme der Vorräte (-0,9 Mio. €). Durch den Verkauf des deutschen Geschäftsbereichs Generika ist dieser Beitrag (T-€ 485) zum Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit weggefallen, der im Vorjahr zu einem gesamten Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit in Höhe von T-€ -175 geführt hat.

Beim Cashflow aus Investitionstätigkeit ergaben sich im 1. Quartal saldiert Abflüsse von Zahlungsmitteln in Höhe von T-€ -17.799 (Vorjahr: Abflüsse von T-€ -263 im fortgeführten Bereich, T-€ -825 im Gesamtbereich). Einen Teil der frei zur Verfügung stehenden Finanzmittel wurde in kurzfristige Wertpapiere investiert. Die Wertpapiere wiesen zum 29.02.2008 unrealisierte Kursgewinne in Höhe von T-€ 40 aus; dieser Betrag ist im Ergebnis nicht enthalten.

Der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit betrug im 1. Quartal T-€ 743 und ergibt somit keine wesentlichen Veränderungen gegenüber dem Vorjahresquartal (T-€ 817 im fortgeführten Bereich, T-€ 889 im Gesamtbereich).

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

Nach dem Verkauf des deutschen Generikabereichs im letzten Quartal des Vorjahres und dem damit verbundenen Abgang von immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen sowie dem weiteren ergebenden Abschreibungsbedarf – dazu verweisen wir auf den Geschäftsbericht 2006/2007 – ergaben sich in den ersten drei Monaten des Geschäftsjahres nur geringe Veränderungen in den Bilanzposten immaterielle Vermögensgegenstände mit 13 Mio. € (30.11.2007: 13,2 Mio. €) und Sachanlagen mit 14,1 Mio. € (30.11.2007: 14,2 Mio. €). In diesem Quartal übersteigen die Abschreibungen mit T-€ 819 die Anschaffungs- und Herstellungskosten. Die Gesamtinvestitionen der PlasmaSelect AG lagen bei T-€ 506 (Vorjahresquartal: 1,1 Mio. €).

BILANZ

Die Bilanzsumme für den Konzern hat sich im 1. Quartal um 3,3 % auf 121,6 Mio. € gegenüber 125,7 Mio. € zum 30.11.2007 leicht verringert. Die wesentlichen Veränderungen auf der Aktivseite bestehen in der Verringerung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen und der sonstigen kurz- und langfristigen Vermögenswerte per Saldo um 4,4 Mio. € sowie der Erhöhung der Vorräte um 0,9 Mio. €. Die Passivseite weist hauptsächlich eine Verringerung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten (-3,7 Mio. €) aus.

Mitarbeiter

Die Zahl der Mitarbeiter ist in den ersten 3 Monaten nahezu konstant geblieben. Zum Stichtag 29.2.2008 waren 295 Mitarbeiter (30.11.2007: 296) im Konzern beschäftigt.

PlasmaSelect Aktie

Die PlasmaSelect-Aktie konnte sich der allgemeinen Marktentwicklung in den letzten Monaten nicht entziehen. So verzeichnet die Aktie nach einem Kurs von 1,99 € per 30. November 2007 einen Rückgang auf 1,34 € zum 29. Februar 2008.

DREIMONATSBERICHT FINANZBERICHT

Ausblick

Unsere laufenden Aktivitäten zur Neuausrichtung des Konzerns teilen sich zum Einen in Projekte zur Konsolidierung unseres bestehenden Geschäftes und dessen profitabler Ausrichtung bzw. Entwicklung auf. Zum Anderen in Projekte zur Erlangung neuer Geschäftsgebiete bzw. Marktsegmente, die gute Margen versprechen. Darüber hinaus werden wir, um weiteres Wachstum für den Konzern zu generieren, unsere vertrieblichen Aktivitäten stärker auf die internationalen Märkte richten.

In unserem verbliebenen Geschäft der Infusionen, Injektionen und Spüllösungen stellen wir uns dem zunehmenden Preis- und Konkurrenzdruck. Wir streben in diesen Märkten die Kostenführerschaft unter Beibehaltung höchster qualitativer Normen für unsere Produkte an. Hierfür werden wir unsere Produktionsprozesse im laufenden und kommenden Geschäftsjahr neu ausrichten und uns so einen kostenseitigen Vorsprung gegenüber unseren engsten Wettbewerbern verschaffen.

Beim Aufbau neuer Geschäftsgebiete und Marktsegmente zielen wir auf neue Produkte, die wir zum großen Teil exklusiv herstellen und vertreiben werden. Hierfür werden wir über Akquisitionen und eigene Lizenzierungen unser Produktportfolio im ersten Schritt komplementieren und dann in den folgenden Schritten konsequent auf zukünftige Marktpotentiale ausrichten. Sehr vielversprechend ist in diesem Zusammenhang eine Option auf eine Beteiligung an einem Unternehmen, das sich mit der Aufbereitung von Wasser beschäftigt.

Die Neuausrichtung des PlasmaSelect Konzerns nach dem Verkauf der Generikasparte hat begonnen. Der Vorstand erwartet aufgrund der oben genannten Aktivitäten, den PlasmaSelect Konzern auf einen Weg zu neuem und wirtschaftlich profitablen Wachstum zu führen.

Konzern... Gewinn- & Verlustrechnung

	07/08	06/07	06/07
	Q1 / 3 Monate		12 Monate
	T-€	T-€	T-€
1. Fortgeführter Bereich			
Umsatzerlöse	8.861	9.421	35.968
Umsatzkosten	-6.104	-7.348	-36.748
Bruttogewinn	2.757	2.073	-780
Forschungs- und Entwicklungskosten	0	-4	0
Vertriebskosten	-3.455	-2.634	-13.874
Verwaltungskosten	-821	-1.081	-6.171
Sonstige betriebliche Erträge	673	512	1.615
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-44	-119	-3.632
Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit	-891	-1.253	-22.842
Sonstige Steuern	-17	-22	-100
Finanzergebnis	-267	-409	-1.624
Ergebnis vor Steuern	-1.175	-1.684	-24.567
Ertragsteueraufwand / -ertrag	126	-27	-4.137
Ergebnis nach Steuern	-1.049	-1.711	-28.704
Ergebnis fortgeführter Bereich	-1.049	-1.711	-28.704
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,062 €	-0,101 €	-1.696 €
2. Aufgebener Bereich			
Umsatzerlöse	0	6.236	20.293
Umsatzkosten	0	-3.118	-15.074
Bruttogewinn	0	3.118	5.219
Vertriebskosten	0	-1.156	-5.559
Verwaltungskosten	0	-367	-484
Sonstige betriebliche Erträge	0	194	203
Sonstige betriebliche Aufwendungen	0	-20	-805
Gewinn aus aufgegebenen Generikabereich	0	0	33.586
Laufendes Ergebnis	0	1.769	32.160
Abgangsgewinn aus Entkonsolidierung	0	0	0
außerplanmäßige Abschreibungen	0	0	0
Finanzergebnis	0	-40	-95
Ergebnis vor Steuern	0	1.729	32.065
Ertragsteueraufwand / -ertrag auf laufendes Ergebnis	0	-90	-3.777
Ergebnis aufgebener Bereich	0	-1.639	28.288
3. Periodenergebnis Gesamt	-1.049	-72	-416
Ergebnis je Aktie (unverwässert und verwässert)	-0,062 €	-0,004 €	-0,025 €

Konzernbilanz...Vermögenswerte

	29.02.08	28.02.07	30.11.07
	T-€	T-€	T-€
Kurzfristige Vermögenswerte			
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	23.057	143	40.904
Wertpapiere	17.640	2.173	151
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, netto	10.007	16.069	15.094
Forderungen gegen verb.Unternehmen	0	1.946	0
Forderungen aus Ertragsteuern	143	144	144
Vorräte	13.261	22.629	12.332
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	4.431	4.779	3.902
Summe kurzfristige Vermögenswerte	68.539	47.883	72.527
Langfristige Vermögenswerte			
Ausleihungen	3.636	3.340	3.636
Sachanlagen zu Anschaffungs-/ Herstellungskosten, netto	12.980	22.637	13.208
Immaterielle Vermögenswerte	14.149	45.866	14.232
Latente Steueransprüche	4.978	11.762	4.968
Sonstige langfristige Vermögenswerte	17.310	313	17.156
Summe langfristige Vermögenswerte	53.053	83.918	53.200
Summe Vermögenswerte	121.592	131.801	125.727

Konzernbilanz... Eigenkapital & Schulden

Schulden	29.02.08 T-€	28.02.07 T-€	30.11.07 T-€
Kurzfristige Schulden			
Kurzfristiger Anteil der Finanzleasingverbindlichkeiten	1.351	1.389	1.356
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten	14.391	22.573	18.074
Verbindlichkeiten aus Ertragsteuern	2.145	11	2.192
Kurzfristiger Teil der langfristigen Schulden	6.303	6.107	5.118
Summe kurzfristige Schulden	24.190	30.080	26.740
Langfristige Schulden			
Langfristige Schulden, abzüglich des kurzfristigen Anteils	20.212	20.742	20.448
Langfristige Leasingverpflichtungen	2.200	3.254	2.401
Latente Steuerschulden	9.790	11.132	9.889
Summe langfristige Schulden	32.202	35.128	32.738
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	16.922	16.922	16.922
Kapitalrücklage	113.774	113.774	113.774
Sonstige Rücklagen	-330	-330	-330
Bilanzverlust	-65.166	-63.773	-64.117
Summe Eigenkapital	65.200	66.593	66.249
Summe Eigenkapital und Schulden	121.592	131.801	125.727

Konzern... Kapitalflussrechnung

Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit

Ergebnis der betrieblichen Tätigkeit

Abschreibungen auf langfristige Vermögenswerte

Betriebsergebnis vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens

Veränderungen im Nettoumlaufvermögen

Zunahme (-) / Abnahme der Forderungen aus Lieferungen, Leistungen und sonstiger Forderungen

Zunahme (-) / Abnahme der Vorräte

Zunahme / Abnahme (-) der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstiger Verbindlichkeiten

Zahlungsmittelabfluss / -zufluss aus betrieblicher Tätigkeit

Gezahlte Zinsen

Gezahlte / erstattete Ertragsteuern

Nettoabfluss / -zufluss an Zahlungsmitteln aus betrieblicher Tätigkeit

Cashflow aus Investitionstätigkeit

Erhaltene Zinsen

An nahestehende Personen und Unternehmen ausgereichte Beträge

Zahlungen für Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Erlöse aus dem Abgang von Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte

Erlöse aus dem Abgang von Wertpapieren

Zahlungen für den Erwerb von Wertpapieren

Nettoabfluss/-zufluss an Zahlungsmitteln aus Investitionstätigkeit

Cashflow aus Finanzierungstätigkeit

Ab- / Zunahme der Verbindlichkeiten aus Finanzierungsleasing

Aufnahme kurz- und langfristiger Darlehen

Rückzahlung von Darlehen

Nettoabfluss/-zufluss aus Finanzierungstätigkeit

Nettozunahme von Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten

Zahlungsmittel und -äquivalenten zu Beginn des Geschäftsjahres

Zahlungsmittel und -äquivalenten am Ende der Periode

* darin sind die zum 29.02.2008 unrealisierten Kurserträge auf Wertpapiere in Höhe von 40 T-E nicht enthalten

1. Dezember 2007 bis
29. Februar 2008
fortgeführter
Bereich
T-€

1. Dezember 2006 bis 28. Februar 2007

Gesamt aufgegebener fortgeführter
T-€ Bereich Bereich
T-€ T-€ T-€

	-891	516	1.769	-1.253
	818	1.541	192	1.349
	-73	2.057	1.961	96
	4.404	-3.387	-373	-3.014
	-929	157	329	-172
	-3.684	1.475	-1.392	2.867
	-281	303	525	-222
	-464	-506	-40	-466
	-47	28	0	28
	-791	-175	485	-660
	197*	58	0	58
	0	0	0	0
	-506	-1.119	-562	-557
	0	0	0	0
	0	236	0	236
	-17.489	0	0	0
	-17.799	-825	-562	-263
	-206	-299	0	-299
	1.341	1.188	72	1.116
	-393	0	0	0
	743	889	72	817
	-17.847	-111	-5	-106
	40.904	254	26	228
	23.057	143	21	122

Konzern...Segmentberichterstattung

Infusions- und Spüllösungen

1. Quartal 2008

vom 1. Dezember 2007 bis 29. Februar 2008 (3 Monate)

	07/08*	in	06/07*	in
	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse - außen	7.306	100,0	7.425	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-593	-8,1	-580	-7,8
Gewinn/Verlust vor Steuern	-1.111	-15,2	-1.113	-15,0
Investitionen	168		77	
Abschreibung	744		807	
Mitarbeiter (Stichtag) 29.02.	265		224	
Segmentvermögen 29.02.	46.073		65.629	
Segmentsschulden 29.02.	34.978		37.174	

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November

Sonstige

Konzern gesamt

	07/08*	in	06/07*	in	07/08*	in	06/07*	in
	T-€	%	T-€	%	T-€	%	T-€	%
Umsatzerlöse - außen	1.555	100,0	8.233	100,0	8.861	100,0	15.658	100,0
Betriebsergebnis (EBIT)	-298	-19,1	1.097	13,3	-891	-10,1	517	3,3
Gewinn/Verlust vor Steuern	-64	-4,1	1.160	14,1	-1.175	-13,3	47	0,3
Investitionen	338		1.040		506		1.117	
Abschreibung	75		734		819		1.541	
Mitarbeiter (Stichtag) 29.02.	30		118		295		342	
Segmentvermögen 29.02.	75.519		66.172		121.592		131.801	
Segmentsschulden 29.02.	21.414		28.033		56.393		65.207	

* Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Dezember und endet am 30. November

Konzern...Entwicklung des Konzerneigenkapitals

	Gezeichnetes Kapital T-€	Kapital- rücklage T-€	Sonstige Rücklagen T-€	Bilanz- verlust T-€	Gesamt T-€
Stand zum 1. Dezember 2006	16.922	113.774	-330	-63.701	66.665
Periodenergebnis	0	0	0	-416	-416
Stand zum 30. Nov. 2007 / 1. Dez. 2007	16.922	113.774	-330	-64.117	66.249
Periodenergebnis	0	0	0	-1.049	-1.049
Stand zum 29. Februar 2008	16.922	113.774	-330	-65.166	65.200

ANHANGANGABEN ZUM DREIMONATSABSCHLUSS DES KONZERNS ZUM 29. FEBRUAR 2008

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Dreimonatsabschluss zum 29. Februar 2008 wurde in Übereinstimmung mit den Internationalen Rechnungslegungsstandards (IFRS) erstellt und entspricht insbesondere den Anforderungen an einen Zwischenbericht nach IAS 34.

Es wurden mit den nachfolgenden Ausnahmen die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sowie Berechnungsmethoden befolgt wie im letzten Jahresabschluss zum 30. November 2007.

Für steuerliche Verlustvorträge der TheraSelect GmbH in Höhe von T-€ 492 wurden keine aktiven Latenten Steuern gebildet, weil die Verrechnungsmöglichkeit mit zukünftigen steuerlichen Gewinnen nicht wahrscheinlich ist.

Unternehmenszusammenschlüsse

keine

Segmentbericht

Die Segmentberichterstattung ist diesem Abschluss als Anlage beigefügt. Die Regelungen des IFRS 8 kommen freiwillig bereits im laufenden Geschäftsjahr zur Anwendung.

a) Geschäftssegmente

Mit Wirkung zum 1. Oktober 2007 wurde der deutsche Geschäftsbereich Generika verkauft. Das verbleibende, geringe Generikageschäft in Italien und den Niederlanden wird ab diesem Berichtsjahr im Segment Sonstige mit erfasst und nicht mehr als eigenständiges Segment behandelt. Somit wird ab 1. Dezember 2007 die Geschäftstätigkeit der Gesellschaft in folgende Segmente unterteilt:

- Infusions- und Spüllösungen
- Sonstige

Die Geschäftstätigkeit im Segment Infusions- und Spüllösungen umfasst Vertrieb und Herstellung von Injektionslösungen, Infusionslösungen, Spüllösungen und anderen medizinischen Lösungen. Das Segment Sonstige umfasst Anästhetika, Injektabilia, andere Generika, technische Medizinprodukte, Dialyseprodukte und Dialyselösungen (Italien) sowie den Holdingbereich.

Die Werte des Segmentes Generika für das 1. Quartal 2006/2007 sind in diesem Quartalsabschluss in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten, da es ab diesem Geschäftsjahr kein Segment Generika mehr gibt.

b) Periodenergebnis pro Segment

Segment Infusions- und Spüllösungen

Der Umsatz im diesem Segment in Höhe von 7,3 Mio. € ist nahezu konstant geblieben im Vergleich zum Vorjahresquartals 2007 (7,4 Mio. €).

Positiv zu verzeichnen ist, dass die Bruttomarge für das Segment Infusions- und Spüllösungen auf 31,8 % gestiegen ist, nach 23,5 % im Vorjahresquartal, während das EBIT in diesem Segment mit T-€ –593 im Vergleich zum Vorjahresquartal mit T-€ –580 nahezu konstant geblieben ist. Die Ursache dafür liegt hauptsächlich in den gestiegenen Vertriebskosten, während andere Kostenarten leicht gesenkt wurden. Die Vertriebskosten betrage in diesem Quartal 2,9 Mio. € (Vorjahresquartal: 2,1 Mio. €) und resultieren aus den in diesem Geschäftsbereich verstärkten Aktivitäten.

Segment Sonstige

In diesem Segment wurde ein Umsatz von 1,6 Mio. € bei einer Bruttomarge von 27,6 % erzielt. Das EBIT des Segmentes Sonstige beträgt T-€ –298. Aufgrund des positiven Finanzergebnisses verzeichnet dieses Segment einen geringen Verlust vor Steuern in Höhe von T-€ –64. Ein Jahresvergleich der Umsätze und Kosten für dieses Segment ist nicht aussagekräftig, da die Werte des inzwischen verkauften Geschäftsbereichs Generika in den Vorjahreswerten des Segments Sonstige enthalten sind.

c) Wesentliche Veränderungen von Vermögenswerten pro Segment

Segment Infusions- und Spüllösungen

Die wesentlichen Veränderungen der Vermögenswerte in diesem Segment sind:

	29.02.2008	30.11.2007	Veränderung
	T-€	T-€	T-€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	7.170	8.176	–1.006
Vorräte	11.883	10.370	1.513
Immaterielle Vermögenswerte	6.340	5.737	603

Diese Veränderungen sind im Wesentlichen in einer veränderten Zuordnung zum 1. Dezember 2007 nach dem Wegfall des Segmentes Generika begründet.

Segment Sonstige

Die wesentlichen Veränderungen der Vermögenswerte in diesem Segment sind:

	29.02.2008	30.11.2007	Veränderung
	T-€	T-€	T-€
Zahlungsmittel und -äquivalente	23.034	40.874	-17.840
Wertpapiere	17.640	151	17.489

Einen Teil der frei zur Verfügung stehenden Finanzmittel wurden in kurzfristige Wertpapiere investiert.

	29.02.2008	30.11.2007	Veränderung
	T-€	T-€	T-€
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	2.836	6.918	-4.082

Der Wegfall des Segments Generika und der damit fehlenden Umsätze hat zum Rückgang der Forderungen geführt. Weitere Änderungen resultieren aus veränderter Zuordnung nach der Umgestaltung dieses Segments.

Ungewöhnliche Sachverhalte

keine

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

keine

ORGANE DER GESELLSCHAFT

Aufsichtsrat

- **Wilfried Riggers**, Kaufmann
Aufsichtsratsvorsitzender
- **Dr. Bernd Achten**, Arzt
Stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender
- **Simon Riggers**, Kaufmann

Vorstand

- **Karl-Heinz Riggers**, Kaufmann
Vorstandsvorsitzender
- **Prof. Dr. med. Burghard Weidler**, Mediziner
Vorstand, verstorben am 13. Februar 2008
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen Tochtergesellschaft NovaSelect S.p.A.
- **Bernhard Giessel**, Dipl. Betriebswirt
Vorstand
Mitglied des Aufsichtsrats der italienischen Tochtergesellschaft NovaSelect S.p.A.

ANTEILSBESITZ DER ORGANE DER PLASMASELECT AG

	Aktien (Stückzahl)	Optionen (Stückzahl)
Der Vorstand		
Karl-Heinz Riggers	0	45.000
Bernhard Giessel	0	0



Impressum

PlasmaSelect AG
Pettenkoflerstraße 22
D-80336 München
Tel. +49(0)89-81029-0
Fax +49(0)89-81029-111
mail@plasmaselect.de
www.plasmaselect.de

Verantwortlich
PlasmaSelect AG, München

Beratung & Koordination
Eik Schönbömer, Köln

Konzeption & Design
Jörg Preußer, Köln